

Naturschutz und Landschaftspflege



—

Zahlreiche Maßnahmen zum Schutz seltener, gefährdeter oder für die Region charakteristischer Arten wie z. B. Fischotter, Perlmuschel oder Fledermäuse und deren Biotope werden im Naturpark Bayerischer Wald umgesetzt.

Durch den Ankauf von Mooren sollen letzte Reste natürlicher und naturnaher Lebensräume gesichert werden. Unter anderem dient auch die Mahd von Streuwiesen oder das Pflanzen von Obstgehölzen dem Erhalt und der Entwicklung der über Jahrhunderte gewachsenen und vom Menschen geprägten Kulturlandschaft.